

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 48 (1897)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und in raffinierter Form angewendet fand. Er nimmt denn auch keinen Anstand, dieses für Boden und Bestand vorteilhaftere Verfahren als Muster hinzustellen, als eigentliche Erziehungs-Massregel, im Gegensatz zu der „Nutzungs-Durchforstung“, wie sie in Deutschland noch allgemein üblich sei. Er findet deshalb auch die Stammklassen-Einteilung der deutschen Versuchsanstalten widerspreche dem Erziehungszweck, während die dänische demselben angepasst erscheint (A. Hauptstämme, B. schädliche Nebenstämme, C. nützliche Nebenstämme, D. indifferente Stämme). Wie intensiv die Durchforstungen und die Wirtschaft überhaupt betrieben worden, geht daraus hervor, dass die Oberförster selbst das Anzeichen der erstern leiten und dabei wenn thunlich die künftigen Hauptstämme markieren.

Wer sich mit Weidenzucht beschäftigt, findet einen trefflichen Aufsatz von Forstrat Deckert im IX. Heft, der in gedrängter Form alles wichtige darüber enthält. Am gleichen Orte wird die Herstellung der Cellulose behandelt. Im X. Heft finden sich Abhandlungen über Kiefern-Ertragstafeln, über die Verwertung von Nadelnutzhölzern im Thüringer Wald, über den Orkan von 1895 im Kreise Saarlouis. Anhänge beider Hefte reproduzieren aus amtlichen Quellen Uebersichten des Holzverkehrs im deutschen Zollgebiet über die Holzverwertungspreise im Etatsjahr 1894/95, über durchgeführte Servitutsablösungen und über vorgekommene Erkrankungen beim Forstpersonal. R. B.

*The Forester*, an illustrated monthly Journal of Forestry. Official Organ of the New-Jersey Forestry Association. *John Gifford*, Editor and Publisher, Princeton, New-Jersey. Volume III, 1897. 75 Cents a Year.

Die ihren dritten Jahrgang antretende Zeitschrift unseres geschätzten Herrn Mitarbeiters hat sich bereits vom jährlich sechsmal erscheinenden Blatte zur Monatsschrift aufgeschwungen. Sie ist in ganz Amerika das einzige ausschliesslich den Interessen des Forstwesens gewidmete Organ. Das uns vorliegende erste, 12 Seiten starke Quartheft bringt eine reiche Auswahl von Artikeln über forstliche Zustände in den Vereinigten Staaten, sowie eine hübsche Autotypie einstiger, nunmehr durch Flugsand verwüsteter Waldungen an der Küste des atlantischen Oceans in New-Jersey. Wir finden in der Nummer ebenfalls zahlreiche kleinere forstliche Mitteilungen aus Europa, u. a. auch eine englische Übersetzung der Statuten des Schweiz. Forstvereins. Dem Kollegen jenseits des Ozeans unsere besten Glückwünsche zu seinem verdienstvollen gemeinnützigen Unternehmen.



### Anzeigen — Avis.

#### Forstliche Vorlesungen an der Universität Giessen

im Sommersemester 1897.

Beginn der *Immatrikulation* am 22. April, der *Vorlesungen* am 26. April.

Geh. Hofrat Prof. Dr. *Hess*: Encyklopädie und Methodologie der Forstwissenschaft in Verbindung mit einer systematischen und geschichtlichen Einleitung für Forstwirte, Kameralisten und Landwirte (nach seinem Lehrbuch, I. 1885, II. 1890, III. 1892), 8stündig; praktischer Kursus über Waldbau, einmal wöchentlich. — Prof. Dr. *Wimmenauer*: Forstvermessung und Waldteilung, 3stündig; hierzu praktische Uebungen einmal wöchentlich; Jagd- und Fischereikunde 3stündig. — Prof. Dr. *Braun*: Forstrecht 4stündig. — Prof. Dr. *Pasch*: Mathematische Uebungen für Forstleute und Kameralisten, 1stündig. — Assistent *Scholl*: Berechnung physikalischer Angaben für Forstleute und Kameralisten, einstündig. Das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität, eine Schrift über den forstwissenschaftlichen Unterricht und ein besonderer forstlicher Lektionsplan für das Biennium 1897/99 können von dem Universitäts-Sekretariat oder von der Direktion des akademischen Forstinstituts unentgeltlich bezogen werden.

---

### Universität Tübingen.

Vorlesungen im Sommersemester 1897.

#### A. Staatswissenschaftliche Fakultät:

Volkswirtschaftspolitik (praktische oder specielle Volkswirtschaftslehre). Die sociale Frage insbesondere. Die industrielle Arbeiterfrage. Nationalökonomische Uebungen. Prof. Dr. *v. Schönberg*. — Verwaltungslehre (Polizeiwissenschaft) und deutsches Verwaltungsrecht. Die deutsche Kranken-, Unfall-, Alters- und Invaliditätsversicherung. Verwaltungsrechtsfälle. Prof. Dr. *v. Jolly*. — Deutsches Reichs- und Landesstaatsrecht. Die historischen Grundlagen des heutigen öffentlichen Rechtszustandes in Deutschland, als Einleitung in das deutsche Staatsrecht. Besprechung ausgewählter staatsrechtlicher Fragen und Interpretation von Reichsgesetzen. Prof. Dr. *v. Martitz*. — Volkswirtschaftslehre, Allg. Teil. Die Entwicklung des Socialismus. Geschichte und Kritik socialistischer und kommunistischer Theorien. Volkswirtschaftliches Disputatorium und Anleitung zu volkswirtschaftlichen und statistischen Arbeiten. Prof. Dr. *v. Neumann*. — Landwirtschaftliche Pflanzen- und Tierproduktionslehre. Prof. Dr. *Leemann*. — Waldbau, Waldwertrechnung und forstliche Statik. Forstliche Demonstrationen und Exkursionen. Prof. Dr. *Lorey*. — Forstpolitik. Uebungen in der Forstpolitik. Uebungen in der Forsteinrichtung. Exkursionen. Prof. Dr. *Bühler*. — Forstvermessung. Forstschutz. Uebungen in der Forstvermessung. Oberförster Prof. Dr. *Speidel*. — Handelspolitik. Bevölkerungs- und Moralstatistik. Statistische Uebungen. Prof. Dr. *v. Bergmann*. — Finanzwissenschaft. Dozent Dr. *Tröltsch*.

B. Sonstige Vorlesungen: Alle juristischen, mathematischen, naturwissenschaftlichen Vorlesungen sind vollständig vertreten.

Anfang: 26. April. Nähere Auskunft durch *die forstlichen Dozenten*.

---